

## Gottesdienst am Einheitsfeiertag am Lörmecketurm

Warstein – Die beiden Pastoralen Räume Meschede-Bestwig und Warstein laden am Samstag, 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, wieder um 11 Uhr alle Gläubigen zu einer gemeinsamen Messfeier am Lörmecke-Turm am Plackweg zwischen Eversberg/Meschede und Warstein herzlich ein. Es werden Dank des Eversberger Bergstadtvereins, des Pfarrgemeinderates und Kirchenvorstandes St. Johannes Evangelist Sitzbänke vorhanden sein. Da diese aber teilweise nur mit Abstand besetzt werden können, möge wer kann, eine eigene Sitzgelegenheit mitbringen. Leider können auch aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen keine Speisen und Getränke ausgegeben werden, eigener Proviant kann aber verzehrt werden. „Es wäre schön, wenn wiederum viele Interessierte von dies- und jenseits des Stimmstamms an diesem Gottesdienst auf dem höchsten Punkt des Arnsberger Waldes teilnehmen würden“, so die Organisatoren.

## Neunter Todesfall im Kreis

Warstein/Kreis Soest – Im Kreis Soest ist der neunte Todesfall in Zusammenhang mit COVID-19 zu beklagen. Eine 81-jährige ist am Samstag, 19. September, in einem Soester Krankenhaus verstorben, wie dem Gesundheitsamt gestern gemeldet wurde. Sie war bei der Aufnahme in der vergangenen Woche positiv getestet worden. Die Verstorbene lebte in einer Soester Pflegeeinrichtung. Alle erforderlichen Maßnahmen waren bereits nach der Erkrankungsmeldung veranlasst worden. Gestern wurden bei 13 Kontaktpersonen Abstriche genommen. Den letzten Todesfall in Zusammenhang mit COVID-19 gab es im Kreis am 18. Mai. Aktuell gibt es zwei neue Corona-Fälle – in Soest und Werl. Die Zahl der bestätigten Fälle, Stand 21. September, 14 Uhr, liegt bei 526 (letzter Wert 524). Genesen sind 500 Menschen (499). 17 sind aktuell infiziert (117). Eine Person muss stationär behandelt werden. Neun Personen sind im Zusammenhang mit COVID-19 verstorben.

## TERMINE

- Dienstag, 22. September**  
Ausschusssitzung Bildung, Sport, Soziales, 18 Uhr, Neue Aula Belecke.
- Sprengung:** Zwischen 9 und 13 Uhr, Steinbruch Hillenberg, Firma Westkalk.
- Mittwoch, 23. September**  
DRK-Blutspende, 16 - 20.30 Uhr, Sauerlandhalle Warstein (mit Terminreservierung).
- Donnerstag, 24. September**  
DRK-Blutspende, 17 - 20.30 Uhr, Möhnetalhalle Allagen (mit Terminreservierung).
- Samstag, 26. September**  
DRK Kleider- und Papiersammlung, ab 8.30 Uhr, gesamtes Stadtgebiet Warstein.
- Sonntag, 27. September**  
„Sommerkonzert“ mit Matthias Höfs, 17 Uhr, Pankratiuskirche Warstein (ausverkauft).
- Montag, 28. September**  
DRK-Blutspende, 17.30 - 20.30 Uhr, Schützenhalle Suttrop (mit Terminreservierung).



**Großeinsatz von DRK und Feuerwehr:** Bei einer Übung im Arnsberger Wald wurden Personen gerettet, gespielt vom Notfalldarstellungs-Team des Jugendrotkreuzes, und ein Waldbrand gelöscht. FOTOS: DANIEL SCHRÖDER

# Rettungshunde finden Vermisste

## Übungswochenende des DRK mit der Feuerwehr

VON DANIEL SCHRÖDER

**Allagen** – Eine Frau sitzt am Rande des Rennwegs im Arnsberger Wald zwischen Allagen und Hirschberg. Sie hat Verbrennungen am linken Arm, wird von Einsatzkräften des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und der Feuerwehr versorgt. Einige Meter entfernt bekämpfen Feuerwehrleute einen Waldbrand, der durch einen Grill-Unfall ausgebrochen ist, wie die verletzte Frau und ihre unter Schock stehende Begleiterin den Rettungskräften erzählen. Außerdem berichten die beiden, dass ihre Gruppe ursprünglich zu viert war. Von den beiden Männern, die bei dem gefährlichen Grill-Nachmittag mitten im Wald dabei gewesen sein sollen, fehlt jedoch jede Spur. Eine große Personensuche steht an, bei der am Ende zwei Hunde den entscheidenden Durchbruch und die Rettung für die Verletzung bringen.

Man kann von Glück re-

den, dass dieses Szenario am Samstagnachmittag lediglich Teil eines Übungswochenendes des DRK-Ortsvereins Warstein war. „Das haben wir in dieser Form zum ersten Mal gemacht. Nachdem durch die Corona-Lage sämtliche Dienste weggebrochen sind und dann auch noch die Montgolfiade ausgefallen ist, war das Übungswochenende eine sehr gute Möglichkeit, um unsere Mitglieder fortzubilden und zu motivieren“, erklärte Andreas Eickmann, Gruppenführer der Sanitäts-Einheit.

### Quartier im Haus Dassel

Am Freitagnachmittag bezogen die Sanitäts-Helfer des Warsteiner DRK unter Berücksichtigung aller Hygienevorschriften Quartier im Haus Dassel in Allagen. Nach Theorie- und Praxis-Schulungen stand am Samstagvormittag eine Stationsausbildung

„Nachdem durch die Corona-Lage sämtliche Dienste weggebrochen sind und dann auch noch die Montgolfiade ausgefallen ist, war das Übungswochenende eine sehr gute Möglichkeit, um unsere Mitglieder fortzubilden und zu motivieren.“

Andreas Eickmann  
DRK-Sanitätseinheit

an, bei der es um Zeltbau, Funk, Gebäudeerkundung und Fahrertraining ging.

Am Nachmittag wurden dann nicht nur die Sanitäts-Helfer gefordert: Gemeinsam mit den Löschgruppen Allagen und Mülheim/Sichtigvor der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Warstein, dem Notfalldarstellungs-Team des Jugendrotkreuzes, den DRK-Ortsvereinen Ense und Erwit-

te-Anröchte sowie der Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Meschede/Eslohe ging es für die eingangs erwähnte Übung in den Wald.

Das Szenario: Mehrere Personen hatten im Wald den Gasgrill angeschmissen. Doch plötzlich gab es eine Explosion, bei der sie verletzt wurden und sich geschockt im Wald verteilten. Gleichzeitig griff das Feuer auf den Wald über.

„Angesichts der weiterhin hohen Waldbrandgefahr haben wir uns diese Lage überlegt. Zudem konnten wir mit dieser Übung die Zusammenarbeit von Feuerwehr und DRK weiter fördern“, so Andreas Eickmann.

Nachdem alle Personen dank der guten Spürnasen der beiden DRK-Rettungshunde gefunden und die imaginären Flammen gelöscht waren, ging es weiter zur nächsten Übung im Gebiet Kalkofen. Nach einer Verpuffung in einem metallverarbeitenden Betrieb muss-

te dort eine große Anzahl Verletzter durch die Feuerwehr erstversorgt werden. Anschließend wurden die Patienten durch die Sanitätsgruppe des DRK und die unverletzt gebliebenen Personen durch die Betreuungsgruppe behandelt und betreut werden.

### Am Sonntag Reanimation geübt

„Hier lag die Herausforderung darin, schnell zu selektieren, wer welche Form von Hilfe braucht“, erklärte Eickmann. Am Sonntag ging es darum, das bereits vorhandene Wissen in den Bereichen Reanimation zu vertiefen und den Umgang mit der Trage des Krankentransportwagens zu üben.

„Das schweißst ganz schön zusammen“, zog Andreas Eickmann ein zufriedenes Fazit nach dem ersten Übungswochenende des DRK Warstein.



**Fanden die beiden Vermissten im Wald am Rande des Rennwegs:** die beiden Hunde der Rettungshundestaffel des DRK-Ortsvereins Meschede/Eslohe.

## Warstein noch nicht auf Liste für Warnstreiks

Warstein – In den Planungen der Verdi-Geschäftsstelle Meschede für einen Warnstreik am heutigen Dienstag spielten Warstein oder andere Kommunen im Kreis Soest gestern noch keine Rolle. Aber der Aufruf für die Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes beim Bund und in den Kommunen und deren Einrichtungen ist für die Zukunft durchaus eingeplant, wie Geschäftsführer Wolfgang Schlenke meinte. Aufgerufen zum Warnstreik werden dann die Bediensteten der Stadtverwaltung Warstein und der LWI-Kliniken „unter Corona-Bedingungen“, wie Schlenke meinte. Es geht darum, der Forderung nach einer Lohnerhöhung von 4,8 Prozent, mindestens aber monatlich 150 Euro, mehr Nachdruck zu verleihen. „Die öffentlichen Arbeitgeber können sich darauf einstellen, dass es eine Antwort auf ihre Verweigerungshaltung gibt“, sagte Wolfgang Schlenke: „Ihre Vermutung, dass wir das nicht schaffen, werden wir widerlegen!“ Dabei habe die Gewerkschaft die Entwicklung der Corona-Fallzahlen fest im Blick und werde die Streikmaßnahmen unter den erforderlichen Abstands- und Hygienevorschriften ausführen. pit

## Kette gefettet: Weggerutscht

Allagen – Vermutlich aufgrund einer gefetteten Kette kam ein 30-jähriger Motorradfahrer am Sonntag gegen 21.40 Uhr auf der Möhnestraße in Allagen zu Fall. Der Biker befuhr zuvor die Möhnestraße von Allagen kommend in Richtung Mühlheim. Kurz vor dem Kreisverkehr an der Pater-Nikodemus-Straße bremste der 30-Jährige stark ab, um einer im Kreisverkehr befindlichen Autofahrerin die Vorfahrt zu gewähren. Hierbei rutschte ihm sein Hinterrad weg und er kam zu Fall. Der Motorradfahrer gab gegenüber der Polizei an, dass er zuvor die Kette seines Hinterrades gefettet hatte und vermutete nun, dass etwas Fett auch auf die Lauffläche seines Hinterrades gelangt sein könnte. Durch den Sturz wurde der Zweiradfahrer leicht verletzt. Die Polizei schätzt den Unfallschaden auf 1 500 Euro.

— Anzeige —

deine SAUNAWELT

**Donnerstag, 24.09.2020**  
ab 16:00 Uhr

**TAG DER SAUNA**

Entspannen und erholen Sie sich nachhaltig. Genießen Sie verschiedene Erlebnisaufgüsse, Sauna für Einsteiger, tolle Massageangebote und kulinarische Leckerbissen!

Ardeyweg 35 · 59494 Soest info@aquaspa-fun.de  
Telefon: 02921 392-700 www.aqua-spa-fun.de  
Telefax: 02921 392-777 @/aqua-spa-fun

